

# Chronik der Stadt Riesa 1984

1. Januar

Heiter oder besinnlich begehen die Riesaer und ihre Gäste den Jahreswechsel. Rund 17 Millionen Mark Zinsen wurden im vergangenen Jahr von den Sparinstituten des Kreises Riesa den Spar- und Spargirokonten gutgeschrieben. 465 Veteranen der Stadt Riesa erhalten im Rahmen des Betreuungsprogramms der Volkssolidarität täglich ein preisgünstiges Mittagessen. Über 100 Portionen davon werden zu behinderten Bürgern in die Wohnung gebracht. 64 Mitarbeiter der Volkssolidarität betreuen in Riesa 144 pflegebedürftige Veteranen. Der neue Sozialtrakt am Ernst-Grube-Stadion hat Gestalt angenommen und wird nach der Fertigstellung für Aktive und Funktionäre eine wesentlich bessere Betreuung ermöglichen.

Im vergangenen Jahr konnten durch die Initiative und Mithilfe der Bevölkerung, von Genossenschaften, Betrieben und Einrichtungen die Wohnbedingungen weiter verbessert werden. Dazu trugen auch die Eigenleistungen zur Erhaltung des Wohnraumes bei. Sie umfassten 1983 im Kreis Riesa einen Wert von 23,5 Millionen Mark. Die Zielstellung wurde damit um rund 1,7 Millionen Mark überboten und eine Planerfüllung von 107,6 Prozent erreicht.

Umfangreiche Renovierungs- und Instandhaltungsarbeiten wurden im vergangenen Jahr an zahlreichen gesellschaftlichen Einrichtungen des Kreises Riesa durchgeführt. 351 Räume des Volksbildungswesens erhielten einen neuen Farbanstrich.

Über 130 Tiere wurden im vergangenen Jahr im Riesaer Heimattierzoo geboren. Der starke Arbeiterberufsverkehr im Kreis Riesa erfordert eine hohe Einsatzbereitschaft der Kollegen des Instandhaltungsbereiches im VEB Kraftverkehr. An der Pausitzer Straße sind 85 Busse und 124 LKWs von 50 Kfz-Schlossern und Elektrikern in zwei Schichten instand zu halten. Besondere Aufmerksamkeit widmen die Kollegen der Regenerierung von Baugruppen und Bauuntergruppen. Dazu haben sie im Wettbewerb konkrete Verpflichtungen übernommen.

4155,6 Tonnen Küchenabfälle wurden im vergangenen Jahr in der Stadt Riesa in Haushalten gesammelt. 1984 ist eine weitere Steigerung bei der Erfassung dieser volkswirtschaftlich wichtigen Reserve zur Verbesserung der Futterbilanz in der Tierproduktion vorgesehen.

Die Kollegen der Bergbrauerei Riesa haben sich in ihrem Wettbewerbsprogramm für 1984 vorgenommen, zusätzlich 1000 Hektoliter alkoholfreie Erfrischungsgetränke aus eingespartem Material für die Bevölkerung zu produzieren.

Im Kreis Riesa wurden 1983 Reparaturen an Hausschornsteinen im Wert von rund 200.000 Mark durchgeführt.

Die Vergrößerung der bewässerten landwirtschaftlichen Nutzflächen um 420 Hektar ist in diesem Jahr im Kreis Riesa vorgesehen. Bis 1986 sollen über 2250 Hektar zusätzliches Wasser erhalten.

Eine Erweiterung der Gerüstbaukapazität in den Baubetrieben als wichtige Voraussetzung für eine hohe Effektivität der Dachinstandsetzung ist in den nächsten Jahren im Kreis Riesa vorgesehen. Im Rationalisierungsmittelbau des Stahl- und Walzwerkes Riesa sollen dazu 1984 4000 Quadratmeter Gerüstmenge produziert werden. Durch den Einsatz von Hebebühnen und die Realisierung der geforderten Umsetzung der Gerüste von mindestens fünfmal im Jahr ist außerdem eine verstärkte Nutzung aller Reserven geplant.

Mehrere Eigenheime entstanden im vergangenen Jahr in Riesa-Weida. 1984 werden im Kreis Riesa insgesamt 76 Eigenheime errichtet.

Durch den Abschluss des Um- und Ausbaus im Objekt Puschkinplatz 10a ist eine weitere medizinische Betreuungseinrichtung im Zentrum der Stadt Riesa mit neun Arbeitsplätzen zu übergeben.

Einen besonderen Schwerpunkt bei der kulturell-ästhetischen Bildung und Erziehung der Jugendlichen des Kreises stellt der Neubau eines Jugendklubs mit einer Kapazität von 100 Plätzen in Riesa-Weida dar.

139 Kinderspielplätze wurden im vergangenen Jahr im Rahmen des Wettbewerbs „Schöner unsere Städte und Gemeinden – Mach mit“ im Kreis Riesa angelegt oder instandgesetzt. 21 Anlagen über die Zielstellung 1983 hinaus erhielten durch Initiative der Bürger wieder ein ordentliches Ansehen. Bei den Arbeiten wurden unter anderem der Sand in den Buddelkästen erneuert, Spielgeräte gestrichen und Bänke in Ordnung gebracht.

Drei weitere Patenschaftsverträge mit Kindereinrichtungen wurden im zweiten Halbjahr 1983 von DFD-Gruppen unseres Kreises abgeschlossen, in denen die Frauen viele Verschönerungsarbeiten übernommen haben.

Umfangreiche Maßnahmen zur Werterhaltung und Rekonstruktion sind in diesem Jahr in gastronomischen Einrichtungen in Riesa vorgesehen. Neben den Arbeiten im „Haus der Stahlwerker“, die bereits begannen, gibt es Vorhaben in den HO-Gaststätten „Sachsenhof“, 2. Etage, und „Humboldtring“. Die Konsumgaststätte „Hafenschänke“ erhält eine Biertankanlage.

Der neue Jugendklub in Riesa-Weida, dessen Bau noch in diesem Jahr beginnt, soll den FDJlern der Kreisorganisation als Jugendobjekt übergeben werden. Als Trägerbetrieb für die 100 Besuchern Platz bietende Einrichtung ist das Stahl- und Walzwerk Riesa vorgesehen.

Die sechs Pilzberater unseres Kreises hatten auch im vergangenen Jahr viel zu tun. Um ihr Wissen zu festigen und zu erweitern, fanden 13

Weiterbildungsveranstaltungen, darunter Exkursionen und Fachtagungen, statt. Die Bildung von sieben neuen FDJ-Grundorganisationen ist in diesem Jahr in Betrieben, Einrichtungen und Genossenschaften des Kreises zur Verbesserung der Verbandsarbeit vorgesehen.

Die Versorgungsleistungen der Handelseinrichtungen des Kreises Riesa sollen in diesem Jahr auf 102,1 Prozent gesteigert werden. Die Werktätigen im Bereich

Handel und Versorgung richten ihre Anstrengungen dabei darauf, mit den planmäßig zur Verfügung stehenden Fonds die Versorgung der Bevölkerung, insbesondere mit Waren des Grundbedarfs, den Erzeugnissen für Kinder und den Sortimenten der 1000 kleinen Dinge zu sichern.

Zu den beeindruckenden Ergebnissen, die seit dem X. Parteitag der SED im Kreis Riesa erreicht wurden, gehört unter anderem die zusätzliche Produktion von Fertigerzeugnissen für die Bevölkerung. Die ausgelieferten Waren erreichten Ende 1983 einen Wertumfang von 19,7 Millionen Mark. Besonderen Anteil hatten daran die Großbetriebe des Kreises.

In 24 Lagern für Erholung und Arbeit und in den 16 Schülerbrigaden stellten FDJler aus Schulen des Kreises Riesa 1983 ihre Fähigkeiten unter Beweis und nutzten vielfältige Formen einer interessanten Feriengestaltung. Ein ökonomischer Nutzen von rund 250.000 Mark steht dabei zu Buche.

Der Buchbestand in der Stadt- und Kreisbibliothek soll in diesem Jahr von 165.000 auf 179.000 Bände erhöht werden. Von den 5.800 ständigen Lesern sind 1.500 Jugendliche.

Die Stadt- und Kreisbibliothek Riesa führte im vergangenen Jahr 124 Veranstaltungen der Literaturpropaganda mit fast 2.500 Besuchern durch. Dabei kam es zu vielen Gesprächen zwischen Autoren und Lesern.

In diesem Jahr hat sich der VEB Gebäudewirtschaft vorgenommen, 600 Hausreparaturpläne mit Mietern abzuschließen. Damit werden die Initiativen der Bürger verstärkt auf Modernisierung und Werterhaltung von Wohnraum gelenkt.

Ein umfangreiches und interessantes Programm bot das Reisebüro „Jugendtourist“ im vergangenen Jahr im Kreis Riesa. Rund 1200 Jugendfreunde unternahmen eine Reise in die schönsten Gegenden unserer Republik. In den sozialistischen Bruderländern waren etwa 800 FDJler der Kreisorganisation unterwegs. Dabei kam es zu zahlreichen freundschaftlichen Begegnungen mit Vertretern von Jugendorganisationen, und die FDJler lernten Sitten, Bräuche, Kulturdenkmale und vieles andere kennen.

Die Kameraden der Riesaer Feuerwehren führten im vergangenen Jahr 2513 Kontrollen in Wohnstätten der Stadt durch und leisteten außerdem 3344 Stunden in der Bürgerinitiative „Mach mit“.

In den Jahren 1979 bis 1983 wurden insgesamt 138.000 Quadratmeter Fahrbahn rekonstruiert, was etwa 22 Prozent Verkehrsfläche der Stadt Riesa entspricht.

In Riesa entstanden seit 1945 zehn neue Oberschulen und neun Schulsporthallen.

33 Gewerbe genehmigungen wurden seit 1979 in der Stadt Riesa vergeben, darunter für solche Gewerke wie Bettfedernreinigung, Fahrradreparatur, Schuhmacherei und Schirmreparatur.

Allseitige Förderung erfährt die Arbeit des VKSK. Im Zeitraum 1977 bis 1983 entstanden im Kreis Riesa 1774 Kleingärten. Die 9000 Mitglieder haben einen Anteil von über 90 Prozent an der Versorgung der Bevölkerung mit Obst und Gemüse.

Die Mitglieder der Grundeinheit der Gesellschaft für Deutsch-Sowjetische Freundschaft im VEB Kraftverkehr haben sich das Ziel gestellt, in diesem Jahr 40 Kollegen für die Organisation neu zu gewinnen. In ihrem Plan steht auch, die freundschaftlichen Beziehungen zu einer Einheit der sowjetischen Garnison weiter zu vertiefen.

Im Zeitraum 1979 bis 1983 kamen in unserem Kreis 595 Kindergartenplätze hinzu, so dass gegenwärtig für alle Kinder, deren Eltern es wünschen, eine Betreuungsmöglichkeit besteht.

3. Januar

In der Wilhelm-Pieck-Oberschule beginnt eine Schulfestwoche anlässlich des Geburtstages von Wilhelm Pieck. Das abwechslungsreiche Programm hält für jeden etwas bereit.

5. Januar

Das Riesaer Künstlerehepaar Margret und Paul Häusler, Maler und Grafiker, ist seit vielen Jahren mit dem VEB Rohrkombinat Stahl- und Walzwerk Riesa durch einen Werkvertrag verbunden. Das Ehepaar gibt bis zum 16. Februar 1984 einen Einblick in sein künstlerisches Schaffen. Im Riesaer Hans-Grundig-Klub des Kulturbundes stellt es Grafiken, Aquarelle, Zeichnungen und Beispiele baugebundener Kunst vor.

7. Januar

102 Mitglieder des Jugendverbandes verleihen der Kreisdelegiertenkonferenz der SED ihrem Willen Ausdruck, als Kandidaten in den Reihen der Arbeiterpartei zu wirken. Als FDJler bewährten sich die Jugendlichen bei der Erfüllung der Aufgaben im Friedensaufgebot.

16. Januar

Die neunte „Junge Welt“-Grafikfolge unter dem Motto „Dem Frieden meine Grafik“, die dem weltweiten Ringen der Völker für Frieden und Abrüstung gewidmet ist, wird erstmals im Original bis zum 6. Februar 1984 in der Otto-Buchwitz-Oberschule Riesa vorgestellt. Die Ausstellung ist ein Beitrag des Kulturbundes zum bevorstehenden 20. Todestag von Otto Buchwitz.

21. Januar

Anlässlich des 60. Todestages von W. I. Lenin findet auf dem Riesaer Leninplatz eine Kranzniederlegung statt.

Die Mitglieder des Kollektivs der Abteilung Mischfutterproduktion des VEB Getreideverarbeitung haben sich viel vorgenommen, um auch 1984 die sozialistische Landwirtschaft termin- und qualitätsgerecht mit Mischfutter zu versorgen. Bereits in den ersten Wochen 1984 konnten 243 Tonnen Mischfutter zusätzlich produziert werden. Dabei war auch die erreichte Qualität der Erzeugnisse um 4,8 Prozent höher als im Januar 1983. Somit ist bereits der

Grundstein gelegt, damit der Betrieb 1984 erneut den Titel „Betrieb der ausgezeichneten Qualitätsarbeit“ erkämpfen kann.

25. Januar

Der 13. innerbetriebliche Leistungsvergleich der Koch- und Kellnerlehrlinge der Mitropa-Ausbildungsstätte Dresden findet in der Mitropa-Gaststätte im Bahnhof Riesa statt. Aus diesem Anlass führen gleichzeitig die Friseur- und Wirtschaftslehrlinge eine Leistungsschau durch. Rund 40 künftige Facharbeiter, zurzeit noch Lehrlinge im zweiten Lehrjahr, zeigen Kostproben von dem, was sie sich bisher in der Berufsausbildung angeeignet haben.

31. Januar

Unser Kreis hat sein Planziel im Monat Januar zur Bereitstellung von Frischgemüse mit 108,4 Prozent erfüllt. Das spürt man gegenwärtig auch in dem Angebot in unseren Geschäften.

In der Tischfabrik Riesa des VEB Möbelkombinat Hellerau wird eine neue Montagetaktsstraße mit Verpackung in Betrieb genommen, durch die eine wesentliche Erhöhung der Arbeitsproduktivität erzielt wird. Alle 90 Sekunden ist jetzt ein Ausziehtisch montiert und verpackt.

4. Februar

Der Rat der Stadt, Fachbereich Kultur, hat zur besseren Gestaltung der zentralen Volksfeste einen Wettbewerb ausgelöst, an dem sich Werbeabteilungen, einige Betriebe der Stadt sowie Einrichtungen von HO und Konsum beteiligen.

In hellen, freundlichen Probenräumen auf der Goethestraße können nun die Volkskünstler vom Ensemble „Joliot Curie“ wieder ihrer sinnvollen künstlerischen Freizeitbeschäftigung nachgehen. Das Rohrkombinat Stahl- und Walzwerk gibt jährlich große Unterstützung, damit das Volkskunstensemble „Joliot Curie“ die schöne Heimstatt erhalten kann.

Sehr viele Bürger unserer Stadt nutzen die Gelegenheit, um im „kontakt“-Kaufhaus Jugendweihbekleidung auszuwählen. Der Konsum hat dafür extra am Samstagvormittag geöffnet und bietet seinen Kunden besondere Einkaufserleichterungen. Der große Zuspruch ist eine Bestätigung für diese erstmals praktizierte neue Einkaufsmöglichkeit.

18. Februar

Durch die Verkaufs- und Dienstleistungseinrichtung der BHG werden in diesem Jahr 135 t Pflanzkartoffeln und 60.000 Gemüsejungpflanzen für die Kleinproduzenten bereitgestellt.

Mehrmals wöchentlich sorgen die Kolleginnen und Kollegen des VEB Backwarenkombinat, Betriebsteil Riesa, für die Nachlieferung frischer Backwaren im Delikatprogramm. Diese Erzeugnisse werden in den Delikatgeschäften sehr gern gekauft.

21. Februar

Zielstrebig weiter gehen die Arbeiten beim Umbau des Grundstücks Puschkinplatz 10a in unserer Stadt, wo neun ärztliche und zahnärztliche Arbeitsplätze zur besseren medizinischen Betreuung der Bürger in Stadtmitte eingerichtet werden sollen. Vorgesehen ist, die Arbeiten bis Jahresende abzuschließen.

23. Februar

Die Bevölkerung unserer Stadt würdigt mit Gedenkveranstaltungen an den Ehrenmalen die Leistungen des sowjetischen Volkes und seiner ruhmreichen Armee.

28. Februar

Zwischen den Komsomolzen der sowjetischen Garnison und der Grundeinheit der DSF des Stahl- und Walzwerkes Riesa bestehen seit Jahren feste Freundschaftsbeziehungen. Es werden Treffen, Erfahrungsaustausche und Sportvergleiche durchgeführt. Ein erneuter Beweis dieser engen Kontakte war der kürzlich organisierte Besuch der Zentralen MMM durch eine Komsomoldelegation. Die sowjetischen Freunde interessierten sich besonders für die Exponate der jungen Erfinder aus dem Stahl- und Walzwerk Riesa.

1. März

In den sechs Klubs und vier Treffs der Volkssolidarität in unserer Stadt werden die älteren Bürger liebevoll betreut und verbringen manche Stunde im gemeinsamen Gespräch.

7. März

Handwerker vieler Gewerke waren seit Januar 1984 im „Haus der Stahlwerker“ mit umfangreichen Bau- und Renovierungsarbeiten beschäftigt. In der vergangenen Woche wurden die letzten Tapeten geklebt. Ab heute erwarten die gastronomischen Einrichtungen des Hauses im neuen Gewand wieder viele Gäste.

8. März

Die Auftragswerke des Zentralrates der FDJ an junge Künstler „Aus Stahl wird Brot“, „Marzahn“ und „Maxhütte“ werden in einer Sonderausstellung in der „Kleinen Galerie“ im Hans-Grundig-Klub während des Nationalen Jugendfestivals gezeigt. Im Klubhaus der Gewerkschaften „Robotron“ findet eine Ausstellung mit DDR-Originalgrafik unter dem Motto „Kinder für den Frieden“ statt.

10. März

Etwa 50 Weidaer helfen bei den Vorbereitungsarbeiten für das Pflanzen von Bäumen und Sträuchern auf dem Festplatz. Besonders viele Schüler aus der Hermann-Matern-Oberschule greifen tatkräftig mit zu.

13. März

Wenn 1981 in unserem Kreis 3058 Rinder auf die Weide getrieben wurden, so sollen es in diesem Jahr mindestens 5932 sein. Durch den Weideaustrieb werden vor allem weitere Futterreserven in unserer Landwirtschaft erschlossen.

17. März

Die Bäcker unseres Kreises feiern das 200jährige Bestehen ihrer Berufsgruppe. Gegenwärtig gibt es bei uns 42 Bäckereien mit 191 Beschäftigten, die sich täglich um eine gute Versorgung unserer Bevölkerung bemühen.

19. März

Auch in Riesa beginnt auf der Grundlage der Bekanntmachung des Ministers für Nationale Verteidigung die Musterung der männlichen Jugendlichen des Jahrgangs 1966.

21. März

Bei einer festlichen Veranstaltung zum 200jährigen Bestehen des Bäckerhandwerks im Kreis Riesa gestaltet das Volkskunstensemble „Joliot Curie“ ein buntes Programm zur Einstimmung des Abends. Mit fröhlichen Liedern und temperamentvollen Tänzen begeistern die Riesaer Volkskünstler die anwesenden Gäste.

27. März

Im Zeitraum von 1979 bis 1984 steigert das kreisgeleitete Bauwesen die ihm gestellten anspruchsvollen Ziele auf 118,5 Prozent. Einen wesentlichen Anteil daran hat der VEB Gebäudewirtschaft, der sein Leistungsvolumen auf 187 Prozent erhöht. Damit wird er den Aufgaben, die sich aus der wachsenden Bedeutung der Werterhaltung an Gebäuden ergeben, gerecht.

30. März

In Riesa gibt es gegenwärtig 15 Zweig- beziehungsweise Ausleihstellen der Stadt- und Kreisbibliothek. Der Buchbestand wurde in den zurückliegenden Jahren auf 111.507 Bände erhöht.

Zielstrebig wurden die Vorhaben zur Erfüllung des sozialistischen Programms realisiert. So konnten der Bevölkerung von 1979 bis 1984 in unserer Stadt 2129 Wohnungen übergeben werden. Davon wurden 1093 neugebaut und 947 modernisiert. 89 Eigenheime kamen dazu.

31. März

Zu einer Festveranstaltung anlässlich des 30jährigen Bestehens des Rohrwerks II im Stahl- und Walzwerk treffen sich verdienstvolle Werktätige des Betriebes im Saal der HOG „Sachsenhof“.

4. April

Ein umfangreiches Angebot an Veranstaltungen wurde in der kürzlich durchgeführten Beratung der Arbeitsgruppe Jugendtanz der Stadt Riesa für das II. Quartal abgestimmt. Von April bis Juni finden 88 Jugendtanzveranstaltungen in Riesa statt. Damit konnte eine beachtliche Steigerung gegenüber dem Vorjahr erreicht werden. In den vierteljährlichen Beratungen koordinieren die Mitglieder der Arbeitsgruppe außerdem auch Veranstaltungen wie Familientanz und andere.

6. April

In der Kfz-Regiewerkstatt des VEB Stadtwirtschaft in Pausitz werden sämtliche Spezialfahrzeuge im stadtwirtschaftlichen Sektor, wie Fäkalienfahrzeuge, Großcontainer und Müllfahrzeuge repariert und gewartet.

11. April

Hochbetrieb herrscht in diesen Tagen an der Pausitzer Straße. Noch bis zum 15. April 1984 werden die Plätze auf der Flugschanze, dem Kettenkarussell, dem Autoscooter oder der Überschlagschaukel sehr gefragt sein. Auch an den Imbissständen, den Los- und Schießbuden drängen sich die vergnügungslustigen Riesaer.

18. April

Gegenwärtig sind 2780 Wahlhelfer in der Stadt Riesa unterwegs, um die Wahlbenachrichtigungskarten für die Volkswahl am 6. Mai 1984 auszutragen. 75 Prozent aller Wahlberechtigten, das sind 27.860 Bürger, sind bereits im Besitz der Karten.

Eine vorbildliche soziale Betreuungsarbeit der etwa 1600 Veteranen des Stahl- und Walzwerkes Riesa leistet die BGL Veteranen des Betriebes. Die Zusammenarbeit mit der Zentralen Betriebsgewerkschaftsleitung, der Parteileitung und der Betriebsdirektion ist dabei eine wichtige Hilfe.

26. April

Das Volkskunstensemble „Joliot Curie“ des VEB Rohrkombinat Stahl- und Walzwerk Riesa wird im Palast der Republik in Berlin durch den Minister für Kultur mit dem Preis „Für künstlerisches Volksschaffen“ 1. Klasse ausgezeichnet.



27. April

Rund 65 Plätze für Pkw wird der Parkplatz gegenüber des Hauses der Stahlwerker bieten, der kurz vor der Vollendung steht. Letzte Arbeiten führen die Kollegen der Bauabteilung aus dem Rohrkombinat aus.

28. April

Eine tägliche Zumast von 585 Gramm je Tier haben sich die Werktätigen des VEG Riesa – Mastbetrieb – vorgenommen. 7550 Tonnen Schweinefleisch wollen die Werktätigen zu Ehren des 35. Jahrestages der DDR produzieren und für die Bevölkerung zur Verfügung stellen.

Bereits im I. Quartal erreichten die Kollegen des VEB Baustoffwerke Riesa eine zusätzliche industrielle Warenproduktion im Wert von 168.000 Mark. Das entspricht einer Zusatzleistung von 1,5 Arbeitstagen.

Eine Überbietung der geplanten Nettoproduktion um 2,5 Millionen Mark können die Riesaer Metallurgen für das I. Quartal 1984 abrechnen. Für 96.000 Mark wurden zusätzliche Erzeugnisse für die Bevölkerung zur Verfügung gestellt.

1. Mai

Ihre Verbundenheit mit den Repräsentanten unseres Kreises bekunden über 34.000 Riesaer, die im Demonstrationszug an der Ehrentribüne vorbeiziehen. Mit persönlichen Verpflichtungen, vielen Wimpeln, Fahnen und Blumensträußen bietet der Marschblock der Mandatsträger zum Nationalen Jugendfestival ein buntes Bild, in dem die blauen FDJ-Hemden dominieren. Nach der Maidemonstration nutzen zahlreiche Einwohner der Kreisstadt und ihre Gäste die vielfältigen Möglichkeiten, die das Veranstaltungsprogramm bietet. Tausende schauen sich das bunte Veranstaltungsprogramm auf dem Leninplatz an.

Auf ihr 35jähriges Bestehen kann die Betriebspoliklinik des Stahl- und Walzwerkes Riesa zurückblicken. In einem Jahr finden in der Poliklinik fast 190.000 ärztliche Konsultationen statt.

4. Mai

Die Wasserspiele vor dem „Haus der Stahlwerker“ erfreuen jetzt wieder die Riesaer und ihre Gäste, die dort gern verweilen.

Für die Merzdorfer Eltern ist die Einrichtung der kinderärztlichen Abteilung in der Stadtambulanz Kurt-Schlosser-Straße eine wesentliche Erleichterung. Ab jetzt können die ersten kleinen Patienten von einer Kinderfachärztin und ihren Mitarbeiterinnen umsorgt werden.

5. Mai

Eine große Raubtierschau gehört ebenso zum Programm des Zirkus Busch wie die Clowns Mico und Pepe oder artistische Spitzenleistungen unter der Zirkuskuppel. Der Zirkus gastiert an der Pausitzer Straße.

## 6. Mai

Die Bürger unseres Kreises und unserer Stadt haben mit ihrer einmütigen Entscheidung bei der Kommunalwahl ein Bekenntnis zur Politik unseres Staates zum Ausdruck gebracht, das Bekenntnis für Fortschritt, Frieden und Sozialismus. Mit ihrer Stimmabgabe verdeutlichen die Wahlberechtigten, dass das Bündnis aller in der Nationalen Front, vereinten Parteien und Massenorganisationen die Garantie dafür ist, dass alle Bürger in ihrer Republik auch künftig eine gute Heimstatt haben. 120 Abgeordnete und 36 Nachfolgekandidaten für die Stadtverordnetenversammlung erhalten das Vertrauen der Bürger der Stadt Riesa zu den Kommunalwahlen.

## 8. Mai

Am sowjetischen Ehrenmal an der Poppitzer Landstraße gedenken Einwohner der Stadt der Soldaten der ruhmreichen Sowjetarmee.

## 11. Mai

Dem Wohnungsbau wurde im BKV des Stahl- und Walzwerkes Riesa auch in diesem Jahr der ihm gebührende Platz eingeräumt. Dank jährlicher finanzieller Aufwendungen des Betriebes von etwa 100.000 Mark können auch 20 schöne Eigenheime in der Friedrich-Turra-Straße in Merzdorf bezogen werden. Dadurch verbesserten sich für weitere Werktätige die Wohnverhältnisse.

## 12. Mai

Die Kinder der älteren Gruppen des Kindergartens Dr.-Richard-Sorge-Straße haben in der Woche der Deutsch-Sowjetischen-Freundschaft einen Wettbewerb um das schönste Bauwerk aus Freundesland geführt. In vier Gruppen entstand der Moskauer Kreml.

Für dieses Jahr haben sich wiederum 280 FDJler der Ingenieurschule für Walzwerk- und Hüttentechnik für den Studentensommer gemeldet. Sie werden an ökonomischen Schwerpunktoobjekten eingesetzt. Im vergangenen Jahr beteiligten sich 265 Jugendliche an diesem Einsatz und leisteten 28.013 Stunden. Für die Einsatzbetriebe ergab sich hierbei ein ökonomischer Nutzen von 472.000 Mark.

Die jungen Neuerer und Erfinder im VEB Getreideverarbeitung Riesa stellen auf ihrer Betriebs-MMM sechs Exponate vor, die der Volkswirtschaft einen zusätzlichen Nutzen von 29.200 Mark bringen.

## 15. Mai

Die erfolgreiche Arbeit der Abgeordneten in der vergangenen Wahlperiode zeigte für viele Bürger deutlich spürbare Fortschritte. So verbesserten sich im Zeitraum von 1979 bis 1983 für 15.300 Bürger die Wohnbedingungen. Auch das Neubaugebiet an der Alfred-Hecktheuer-Straße hat sich in dieser Zeit vergrößert und sicherte weiteren Familien den Einzug ins moderne Heim.

#### 16. Mai

Seit dem 1. Januar 1984 beteiligten sich 28.460 Bürger am „Mach mit“-Wettbewerb. Dabei wurden bis Ende April Leistungen von 4,9 Millionen Mark erarbeitet.

#### 17. Mai

Die Mitglieder und Beschäftigten der GPG „Einigkeit“ Riesa wollen im Jahr des 35jährigen Bestehens unserer Republik mit ihren Leistungen den Geburtstagstisch zum Jubiläum decken helfen. Sie haben sich in ihrer Wettbewerbsverpflichtung vorgenommen, die Planvorhaben für Schnittblumen mit 130.000 Stück, das sind 4,5 Prozent, überzuerfüllen. Gleichzeitig ist vorgesehen, die Kosten der Produktion um 1 Prozent weniger in Anspruch zu nehmen. Das würde einer Einsparung von 30.000 Mark entsprechen. Im VEB Riesaer Zündwarenwerke wurde für die Herstellung von Bengalhölzern ein Automat entwickelt, der im betriebseigenen Rationalisierungsmittelbau entstand und bereits die Bewährung in der Produktion bestand. Damit wird eine Einsparung von 46.000 Mark im Jahr erzielt.

#### 18. Mai

Im Klubhaus der Stahlwerker „Joliot Curie“ wird die Betriebsmesse der Meister von morgen des VEB Stahl- und Walzwerk Riesa einschließlich Zweigbetrieb Rohrwerk Zeithain eröffnet. Die Besucher können bis zum 24. Mai 1984 die Leistungsschau der Stahlwerkerjugend besichtigen.

Große Anstrengungen unternehmen die Mitarbeiter des Energieversorgungsbetriebes in Riesa, um den Titel „Energiewirtschaftlich vorbildlich arbeitendes Kollektiv“ zu erhalten. Die kontinuierliche und störungsfreie Versorgung mit Elektroenergie und Gas gewährleisten die Kollektive mit hoher Einsatzbereitschaft.

#### 19. Mai

14 Tonnen Sekundärrohstoffe wurden durch die Werkstätigen der Baumwollspinnerei Riesa in den ersten vier Monaten dieses Jahres erfasst. Dadurch sind Einsparungen des wertvollen Rohstoffs Baumwolle möglich. Mit hohen Leistungen in der Produktion wollen die Werkstätigen zur Realisierung ihrer Verpflichtung beitragen, drei zusätzliche Tagesproduktionen bis zum Jahresende zu erreichen.

#### 25. Mai

Gute Voraussetzungen für die Betreuung von Blumenrabatten, Bäumen und Grünanlagen wurden bisher im Kreis Riesa für dieses Jahr geschaffen. So sind bereits über 1000 Pflegeverträge mit Bürgern, Hausgemeinschaften, Betrieben, Einrichtungen und anderen abgeschlossen worden. Insgesamt sieht die Jahreszielstellung im „Mach mit“-Wettbewerb 1228 derartige Vereinbarungen vor.

26. Mai

Die Handwerker unseres Kreises wollen mit guten Leistungen zur Steigerung der Produktion im Jubiläumsjahr unserer Republik beitragen. So übernahmen sie die zusätzliche Verpflichtung, Arbeit für weitere 2 Millionen Mark zur Überbietung des Volkswirtschaftsplanes auszuführen. Dazu wollen auch die Mitglieder der ELG Holz beitragen, die für 160.000 Mark Wohn- und Schlafmöbel zusätzlich herstellen.

Die Instandsetzung und Gestaltung von 70 Kinderspielplätzen des Kreises Riesa ist für dieses Jahr im „Mach mit“-Wettbewerb vorgesehen. In den ersten vier Monaten 1984 konnte die Zielstellung bereits mit 98,5 Prozent erfüllt werden. Darüber hinaus brachten Bürger bei Einsätzen 45 Anlagen für Freizeitspiele und Konditionierung in Ordnung.

31. Mai

Gegenwärtig wird von der Elbbrücke aus das Anschlussstück zur neuen Umgehungsstraße in Richtung Röderau fertig gestellt.

1. Juni

Große Anstrengungen unternehmen gegenwärtig die Kollektive des BMK KBI Riesa und der Ausbaubetriebe des Kreises, wie die PGHs „1. Mai“, „Feuerstätte“, „Frohes Schaffen“ und „10. Jahrestag“, um die Übergabe von 36 Wohnungen an der Richard-Pohl-Straße im Monat Juli zu realisieren. Mit der Sicherung dieses Fertigstellungstermins streben die Bauleute eine Verkürzung der Bauzeit von drei Monaten an. Damit leisten sie einen wichtigen Beitrag zur weiteren Verwirklichung des Wohnungsbauprogramms.

Zurzeit sind unsere Genossenschaftsbauern mitten in der Futterernte. In der LPG (P) Riesa soll das Silieren bis zum 10. Juni 1984 abgeschlossen sein.

Gern genutzt wird von den Riesaer Pkw-Fahrern die Waschanlage in Gröba, die durch die Initiative des Stahl- und Walzwerkes Riesa im vergangenen Jahr entstanden ist.

2. Juni

33 Wohnbezirke der Stadt Riesa haben den Kampf um die Erringung des Ehrentitels „Wohnbezirk der vorbildlichen Ordnung, Sicherheit und Disziplin“ aufgenommen. Bis zum 35. Jahrestag der Republik wollen 15 Wohnbezirke den Titel erkämpfen beziehungsweise erfolgreich verteidigen.

72 Brigaden des Reifenwerkes Riesa haben im I. Quartal erfolgreich den Staatstitel „Kollektiv der sozialistischen Arbeit“ für das Planjahr 1983 verteidigt.

6. Juni

Die Gärtnerbrigade der LPG Pflanzenproduktion Riesa will 10 Tonnen Spinat zur Versorgung der Bevölkerung an den Handel liefern. Die Frauen waren in

den vergangenen Tagen fleißig bei der Ernte. Vorher hatte die Brigade bereits 200.000 Bund Radieschen gezogen.

#### 7. Juni

Große Anstrengungen unternehmen die Kollegen der Riesaer Schuhfabrik zur Erfüllung der Planaufgaben. Zu Ehren des 35. Jahrestages sollen neue Erzeugnisse mit hohem Gebrauchswert und Tragekomfort in die Produktion überführt werden. Dabei erhält der Betrieb im Rahmen der territorialen Rationalisierung Hilfe durch das Reifenwerk Riesa beim Bau einer neuen Vulkanisieranlage.

Die Mitglieder des VKSK in der Stadt Riesa haben sich vorgenommen, 1984 1,4 kg Obst und Gemüse je Quadratmeter zu ernten und insgesamt 2 Prozent Gartenerzeugnisse bereitzustellen. Davon werden dem Einzelhandel 500 Tonnen Obst und 770 Tonnen Gemüse sowie 4,5 Tonnen Honig zur Verfügung gestellt.

#### 14. Juni

Gegenwärtig wird zügig an der Errichtung der Bewässerungsanlagen an den Kleingärten Rostocker Straße gearbeitet. Die Gartenbesitzer helfen bei diesen Arbeiten fleißig mit und können bereits 5260 Stunden in der Bürgerinitiative verbuchen.

#### 15. Juni

Im neuen und modernen Gewand präsentiert sich unsere IFA-Vertriebsverkaufsstelle, die im ehemaligen „Lukullus“ in der Merzdorfer Kurt-Schlosser-Straße eingerichtet wurde. Ein Teil der Verkaufsstelle ist auf Selbstbedienungsbasis eingerichtet.

Über 1200 Studenten erhalten gegenwärtig an der Ingenieurschule für Walzwerk- und Hüttentechnik Riesa eine Ausbildung im Direkt-, Fern- und Abendstudium. Außerdem studieren 17 ausländische Studenten aus fünf Ländern der nationalen Befreiungsbewegung.

#### 16. Juni

Wiedereröffnet wurde nach erfolgter Renovierung die HO-Gaststätte „Am Humboldttring“, die sich den Gästen im neuen Gewand vorstellt. Die Eröffnung erfolgt mit einem Familientanzabend.

#### 18. Juni

Unter dem Thema „Der Elbbereich – von Strehla bis Diesbar-Seußlitz“ stellt der Fotoklub „ferrum“ des VEB Rohrkombinat Riesa bis zum 26. Juli 1984 neunzig eindrucksvolle Fotos im Ausstellungszentrum unserer Stadt vor.

#### 19. Juni

Vor wenigen Tagen konnte in der Betriebspoliklinik des Stahl- und Walzwerkes Riesa ein neues Objekt seiner Bestimmung übergeben werden. Mit der

Aufstockung des Labors verbesserten sich nicht nur die Arbeitsbedingungen der Mitarbeiter, sondern auch die medizinische Grundversorgung, die arbeitsmedizinische Betreuung und arbeitshygienische Beratung wurden vervollkommnet.

21. Juni

840 Schüler aus drei Riesaer Oberschulen eignen sich im polytechnischen Zentrum der Betriebsschule des BMK weitere handwerkliche Fähigkeiten und Fertigkeiten an.

22. Juni

Planmäßig weiter gehen die Bauarbeiten auf der Goethestraße, die im Mai mit dem Ausbaggern begannen und im September ihren Abschluss finden sollen. Die Bauschaffenden haben sich hohe Wettbewerbsziele gestellt, um die festgelegten Termine noch zu unterbieten.

27. Juni

Unsere Volkskünstler des Ensembles „Joliot Curie“, die Teilnehmer der 20. Arbeiterfestspiele waren, errangen beim Wettstreit der besten Volkskunstgruppen unserer Republik eine Goldmedaille. Mit dieser Auszeichnung wurden der große Fleiß und die Anstrengungen der Volkskünstler belohnt.

Auch der Fotoklub „ferrum“ des Klubhauses „Joliot Curie“ kehrt von den 20. Arbeiterfestspielen mit einer Goldmedaille zurück. Die Ausstellung „Unser Elbkreis Riesa“ zeigte hohe künstlerische Qualität.

Die ELG Metall Riesa hat bisher in diesem Jahr für 68.700 Mark Eigenleistungen in der Bürgerinitiative erbracht und die Leistungsentwicklung von 1982 zu 1983 von 10,9 auf 11,5 Millionen Mark gesteigert.

Für die Bürger, die aktiv an der Vorbereitung und Durchführung der Kommunalwahlen beteiligt waren, findet eine Dankeschönveranstaltung statt. Der Bürgermeister spricht seinen Dank aus.

29. Juni

Insgesamt 1368 Tonnen Obst und Gemüse sollen in diesem Jahr allein aus der individuellen Produktion durch Groß- und Einzelhandel zur besseren Versorgung der Bevölkerung aufgekauft werden. Dazu bestehen unter anderem Vereinbarungen und Verträge mit 67 Kleingartensparten, 51 Konsumverkaufsstellen und 12 HO-Aufkaufstellen.

In den Weidaer Wohnbezirken beginnt das große Sommerfest. Im Rahmen der Betriebsfestspiele des VEB Rohrkombinat finden eine Reihe von Veranstaltungen auf dem Festplatz neben der Poliklinik statt. Ein Lampionumzug soll den Auftakt geben.

Ferienplätze für 70 Rentnerfamilien stellt das Stahl- und Walzwerk Riesa jährlich seinen Veteranen zur Verfügung.

30. Juni

120.000 Mark Planplus rechnet der VEB Textilreinigung in den ersten vier Monaten dieses Jahres ab. Der größte Teil der Produktionssteigerung wurde bei Wäsche des Gesundheitswesens erzielt. Auf dieser Bearbeitungsstraße wird seit Januar dreischichtig gearbeitet.

3. Juli

Um eine stets hohe Einsatzbereitschaft ringen die Angehörigen unserer freiwilligen Feuerwehren, die deshalb im Jahr an etwa 30 Übungsstunden teilnehmen. Darüber hinaus werden neben der Ausbildung noch 40 Stunden zur Bekämpfung von Bränden und bei anderen Einsätzen geleistet. Viel Anerkennung haben sich die Mitglieder der freiwilligen Feuerwehren auch für die regelmäßige Pflege und Wartung der Löschfahrzeuge, Aggregate und Geräte verdient.

4. Juli

Im ersten Halbjahr 1984 beteiligten sich 75.739 Bürger in 489.802 Stunden am „Mach mit“-Wettbewerb. Es wurden dabei unter anderem 7.344.000 Mark an Eigenleistungen zur Erhaltung des Wohnraums erbracht. 55 organisierte Altrohstoffsammlungen fanden statt.

Die Kollegen der Bezirksdirektion für Straßenwesen stellen gegenwärtig den Anschluss von der Betonstraße zur Elbbrücke her. Demnächst wird hier probeweise der Verkehr aufgenommen.

Im Ausstellungszentrum der Stadt Riesa werden zurzeit Großfotos aus unserer näheren Heimat gezeigt. Es ist den Fotografen gelungen, die Schönheiten unserer Umgebung darzustellen. Auch Bilder vom Hafen und von fleißigen Menschen in den Riesaer Betrieben sind festgehalten. Alles zeugt vom Ideenreichtum und Fleiß unserer Bürger.

Zügig gehen die Bauarbeiten an der neuen Sekundärrohstoffannahmestelle an der Ecke Friedrich-Engels-/John-Schehr-Straße voran, die von einer Feierabendbrigade gemeistert werden. Mit der geplanten Eröffnung im Oktober 1984 werden sich die Annahmemöglichkeiten in Stadtmitte wesentlich verbessern.

10. Juli

Mit dem Schieben des Mutterbodens erfolgt der Start für ein weiteres Vorhaben zur Realisierung des Wohnungsbauprogramms im Kreis Riesa. In den ersten beiden Bauabschnitten entstehen in Riesa-Canitz 46 Eigenheime, vorwiegend für Stahlwerkerfamilien.

28 Jugendfreunde aus der Volksrepublik Polen sind für zwei Wochen zu Gast in Riesa. Sie besichtigen Betriebe, Einrichtungen und anderes. Außerdem machen sie sich mit der Arbeit des Jugendverbandes vertraut.

15. Juli

Eine Auswahl Linolschnitte und Lithographien von Margret und Paul Häusler ist gegenwärtig im Rahmen des „Riesauer Sommers“ im Lehrlingswohnheim der Betriebsschule „Alfred Hecktheuer“ zu sehen.

17. Juli

Zügig voran gehen die Arbeiten an der Riesauer Goethestraße. Neben der Kreuzung am Alexander-Puschkin-Platz wurde bereits ein ganzes Stück Fahrbahn mit dem Betonfertiger gebaut. Die Kollegen vom VTKD bereiten mit dem Setzen der Kantenschalung an der nächsten Kreuzung das weitere Betonieren vor. Gegenwärtig wird in zwei Schichten an der wichtigen Verkehrsader gearbeitet.

18. Juli

Sportliche Freizeitgestaltung wird auch in Riesas modernstem Neubauviertel in Stadtmitte groß geschrieben. Vor allem die Kinder sind in diesen Ferientagen ganz aktiv. Während die Kleineren an der Straße der Deutsch-Sowjetischen-Freundschaft die Klettergerüste umlagern, ermitteln die Größeren an der Tischtennisplatte ihre Besten. Die Sandkästen andererseits sind Anziehungspunkt für die Jüngsten.

19. Juli

Kinder aus dem Kreis Riesa erholen sich gegenwärtig in 24 Betriebsferienlagern. Für über 3500 Mädchen und Jungen werden dabei vielfältige Möglichkeiten zur sportlichen, touristischen und kulturellen Betätigung geschaffen, damit sie fröhliche und erlebnisreiche Ferien verbringen können.

Mit 1732 Tonnen konnte im ersten Halbjahr 1984 der Plan zur Erfassung von Sekundärrohstoffen bei Schrott übererfüllt werden. 56,4 Prozent der Zielstellung für dieses Jahr hat damit der Kreis Riesa erreicht. Dieses Ergebnis stellt eine beachtliche Steigerung gegenüber dem Vorjahr dar. Die Voraussetzungen wurden unter anderem durch vielfältige Initiativen in Gemeinden und in Wohngebieten mit dem Anlegen von Schrottsammelplätzen und mit der Durchführung von Sammelaktionen geschaffen.

Über 70 Hektar Kleinstflächen wurden im Rahmen des Ausleihdienstes der VdgB mit Kleintraktoren und Frontmähern bisher in diesem Jahr bearbeitet. Außerdem wurden durch Versorgungseinrichtungen der Massenorganisation an VKSK-Mitglieder und andere Kleinstproduzenten rund 1300 Dezitonnen Pflanzkartoffeln und weiteres Saat- und Pflanzgut verkauft.

24. Juli

Die Bäuerliche Handelsgenossenschaft im Kreis Riesa hat sich für dieses Jahr vorgenommen, für Kleinproduzenten insgesamt 60.000 Gemüsepflanzen, darunter auch Erdbeerpflanzen, zur Verfügung zu stellen. Davon haben die



Versorgungseinrichtungen bereits einen Großteil an die Bürger verkauft. Der Bedarf bei Saatgetreide, Futtersaaten und Gemüsesaatgut konnte gedeckt werden.

25. Juli

Über 400 Mädchen und Jungen eigneten sich 1983/84 erste musikalische Kenntnisse in der Musikschule Riesa an oder setzten ihre begonnene Ausbildung an einem Instrument fort. Bis zu zehn Schüler werden jeweils zu einem weiterführenden Studium delegiert.

Die Eiszeit hat wieder begonnen, so dass auch die Mitarbeiter der Riesaer „Kokospalme“ alle Hände voll zu tun haben. Täglich werden jetzt 400 kg Softeis produziert. Sehr gefragt sind ebenfalls Eisbomben und -riegel.

26. Juli

Hohe Verpflichtungen haben die Kollektive in den Versorgungseinrichtungen der VdgB mit dem Umsatzplan von 4,2 Millionen Mark in diesem Jahr übernommen. Dazu werden vielfältige Artikel für Haus, Hof und Garten angeboten. In zahlreichen Gemeinden entstanden in den vergangenen Monaten neue Einrichtungen der BHG, die mithelfen sollen, besonders die Versorgung der Landbevölkerung weiter zu verbessern. Für die Landwirtschaftsbetriebe sind Lieferungen an Material und Geräten in Höhe von 5,2 Millionen Mark vorgesehen.

1. August

Durch vielfältige Initiativen und hohe Leistungen in den Wohnbezirken und Hausgemeinschaften konnten im ersten Halbjahr 1984 Eigenleistungen zur Erhaltung des Wohnraumes im Wert von 7,3 Millionen Mark erreicht werden. Das entspricht einer anteiligen Erfüllung der Wettbewerbszielstellung der Stadt Riesa für 1984 von 61 Prozent.

Ferienkinder aus der französischen Partnerstadt Villerupt sind für drei Wochen Gäste der Kreisstadt. Sie lernen Riesa und seine Umgebung kennen und verbringen frohe Ferientage.

In der LPG Kanalgebiet sind bereits alle abgeernteten Wintergerstenschläge vom Stroh geräumt. In der vergangenen Wettbewerbsetappe konnten die Strohräumkollektive im Kanalgebiet als Bezirkssieger ausgezeichnet werden. Auch in allen anderen Erntekomplexen gibt es große Anstrengungen, um die günstige Witterung zu nutzen und die Getreideernte zügig fortzusetzen und die Felder für die Wiederbestellung vorzubereiten.

2. August

168 MMM-Aufgaben wurden in der Woche der Jugend und Sportler an die Kollektive übergeben, 82 davon erhielten Jugendbrigaden. Damit arbeiten gegenwärtig 206 Jugendkollektive, das sind 91 Prozent, an der Lösung von Problemstellungen für die Messe der Meister von morgen. Zahlreiche Betriebe

nutzten die Woche der Jugend und Sportler außerdem, um Jugendobjekte, insgesamt 66, an die FDJler zu übergeben.

### 3. August

Hochbetrieb herrscht in diesen Urlaubswochen im Konsum-Backwarenbetrieb in der Strehlaer Straße. Je Stunde verlassen allein 1050 Brote das Band der Brotlinie. In der gleichen Zeit werden 16.500 Brötchen gebacken.

### 4. August

Planmäßig weitergeführt werden die Bauarbeiten an der Riesaer Goethestraße. Gegenwärtig ist der Straßenfertiger im Einsatz.

Hochbetrieb herrscht derzeit auf der Freilagerfläche des VEB Getreideverarbeitung Riesa-Gröba. Das dort angelieferte Getreide wird an der Luft durch ständiges Umlagern vorgetrocknet, bevor es in die Trockenanlagen gelangt.

Zur Erhaltung und Erweiterung handwerklicher Kapazitäten wurden 1984 zwölf neue Gewerbe genehmigungen für Handwerker ausgesprochen, darunter für einen Uhrmacher, zwei Tischler, einen Bäcker und einen Schneider.

### 7. August

Nachdem die PGH „Frischer Wind“ am Gebäude Puschkinplatz 11 das Dach in Ordnung gebracht hat, fallen hier nun die Gerüste. Die Kollegen des VEB (K) Bau sind um eine zügige Umsetzung der Gerüste bemüht, damit die Arbeiten am nächsten Objekt planmäßig fortgeführt werden können.

### 8. August

Für 750 Bürger des Kreises Riesa werden sich in diesem Jahr die Arbeits- und Lebensbedingungen durch den Anschluss ihrer Haushalte an zentrale Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsanlagen wesentlich verbessern. Um über 60 Prozent erhöhten sich die Leistungen im Kfz-Handwerk für die Bevölkerung seit 1979. Diese Leistungssteigerung wurde unter anderem durch die Neuerteilung von Gewerbe genehmigungen erreicht. Dabei lag der Schwerpunkt bei den Gewerken Lackierer, Sattler sowie Wasch- und Pflegedienst. Zur Erweiterung des Dienstleistungsangebots trug außerdem die Eröffnung eines Kfz-Elektrik-Betriebes mit Batterieservice bei. Darüber hinaus unternahmen besonders die PGHs große Anstrengungen, um Reparaturen effektiver auszuführen.

### 9. August

Rund 4,5 Millionen Mark werden alljährlich für die Schulspeisung im Kreis Riesa aus dem Staatshaushalt zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus erfolgen besonders in den älteren Schulküchen umfangreiche Rekonstruktionsmaßnahmen, um eine hohe Qualität der Essensversorgung zu

gewährleisten. Auch während der Ferien erhalten die Jungen und Mädchen ein schmackhaftes und vitaminreiches Mittagessen.

22 Schüler aus Burkau helfen gegenwärtig im Sportstättenbetrieb der Stadt Riesa bei Instandsetzungs- und Werterhaltungsarbeiten an der Sportanlage Pausitzer Straße. Sie sind Teilnehmer des Lagers für Erholung und Arbeit, das neben den Arbeitseinsätzen auch ein interessantes Freizeitangebot bereithält.

10. August

8000 Kinder verbrachten im Pionierlager Zschorna in der ersten Belegung erlebnisreiche Ferientage. Unter ihnen befanden sich 135 Mädchen und Jungen, deren Eltern im Stahl- und Walzwerk Riesa beschäftigt sind.

In den ersten sieben Monaten dieses Jahres konnten 103 neugebaute Wohnungen, darunter 45 Eigenheime, im Kreis fertig gestellt werden.

Rekonstruktionsmaßnahmen wurden an 16 Wohnungen durchgeführt. Durch Modernisierung verbesserten sich in 260 Wohnungen die Lebensbedingungen der Bewohner. Das ist ein Vorsprung zum anteiligen Plan von zehn Prozent.

11. August

Über 10 Millionen Arbeitsstunden wurden in den vergangenen drei Jahren durch die Realisierung von Maßnahmen des wissenschaftlich-technischen Fortschritts in den Betrieben des Kreises Riesa eingespart. So erreichten die Kollektive eine bedeutende Steigerung der Arbeitsproduktivität.

16. August

Im Rahmen des Lehrlingsaustausches weilen 19 Lehrlinge und drei Betreuer aus dem Patenbetrieb des Reifenwerkes aus Otrokovice in Riesa. Während sie sich in der ersten Woche mit Sehenswürdigkeiten unserer Umgebung vertraut machten, beginnt jetzt der produktive Einsatz. Er erfolgt in der Lehrkonfektion sowie in der Abteilung Vulkanisation.

21. August

Hohe Einsatzbereitschaft wird den 93 Studenten der Riesaer Ingenieurschule für Walzwerk- und Hüttentechnik beim Studentensommer 1984 im Rohrkombinat zur Abschlussveranstaltung bescheinigt. Den geplanten ökonomischen Nutzen des Einsatzes konnten die zukünftigen Ingenieure und Ökonomen erreichen und teilweise sogar darüber hinaus Leistungen erbringen.

27. August

Das Riesaer „Haus des Handwerks“ zeigt sich im neuen Glanz. Noch während der letzten Arbeiten bereitete das Gaststättenkollektiv bereits alles für eine niveauvolle gastronomische Versorgung der Gäste vor.

Eine Ausstellung über die Arbeit der Kreisorganisation Riesa des Kulturbundes wird im Ausstellungsraum der Stadt Riesa eröffnet. Sie gibt einen kleinen

Einblick in die interessante und vielseitige Tätigkeit der Mitglieder dieser Organisation.

29. August

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Riesa sind zum Schutz der Ernte seit dem 6. Juli 1984 in Wochenendbereitschaft. Dabei wurden bis jetzt 288 Stunden geleistet.

1. September

Moderne Fachkabinette stehen unseren Schülern zur Verfügung, um ihr Wissen zu erweitern und zu vertiefen. Zur ständigen Verbesserung der Ausstattung stellt unser Staat jährlich für rund 100.000 Mark hochwertige Unterrichtsmittel zusätzlich den Schulen zur Verfügung.

Große Fürsorge spüren auch die Veteranen der Arbeit. Allein 1380 ältere Bürger erhalten täglich verbilligtes Mittagessen. Davon werden 290 Portionen direkt in die Wohnung gebracht.

Anlässlich des Weltfriedenstag 1984 zeigt die Grafiksammlung „Junge Welt“ Riesa in der „Kleinen Galerie“ des Kulturbundes im Riesaer Hans-Grundig-Klub eine Auswahl aktueller DDR-Grafik. Neben einem Friedenszyklus, der Mappe „Es gibt kein fremdes Leid“, der Folge „Dem Frieden meine Grafik“ sind auch einzelne Blätter zu sehen. Die Ausstellung ist bis zum 25. Oktober 1984 zu sehen.

3. September

Für 1400 Mädchen und Jungen des Kreises Riesa beginnt mit dem ersten Schultag ein neuer Lebensabschnitt. In feierlichen Veranstaltungen wurden sie in eine der 28 Oberschulen des Kreises Riesa aufgenommen.

6. September

Zurzeit ist der Eigenheimstandort in Weida an der Dimmelgasse noch ein großer Bauplatz. Die ersten fertig gestellten Reihenhäuser, in die die Familien bereits eingezogen sind, bieten jedoch schon einen recht wohnlichen Anblick. Mit der Errichtung der Eigenheime verbessern sich für zahlreiche Bürger die Wohnverhältnisse.

In zunehmendem Maße wird die Elbe als Schifffahrtsweg für den Gütertransport genutzt. So herrscht stets reger Verkehr auf der Wasserstraße.

7. September

Mit dem Durchschneiden des Bandes wird die Goethestraße nach einer umfassenden Rekonstruktion der Fahrbahn und der Versorgungsleitungen für den Straßenverkehr wieder freigegeben. In einer Bauzeit von rund viereinhalb Monaten wurde die bedeutende Verkehrsader der Kreisstadt durch die Werktätigen des Verkehrs- und Tiefbaukombinates, Betrieb Riesa, und des VEB

Wasserversorgung und Abwasserbehandlung fertig gestellt. Die Baukollektive konnten damit bereits vor dem geplanten Termin die Arbeiten abschließen.

8. September

In der Kreisstadt Riesa hat die Kartoffeleinkellerung begonnen. Kaufhallen und Spezialgeschäfte werden mit den Knollen für die Winterbevorratung der Bevölkerung beliefert.

10. September

Die Freilichtfotoschau „Unser Elbkreis Riesa“ ist auf der Straße der Deutsch-Sowjetischen-Freundschaft zu sehen.

14. September

Auf der Stadtverordnetenversammlung wird Genossin Hannelore Hast für den Zeitraum vom 1. September 1984 bis 15. Juli 1985 als Bürgermeisterin und Vorsitzende des Rates der Stadt bestätigt.

15. September

In der HO-Gaststätte „Sachsenhof“ können die Arbeitsergebnisse des 9. DDR-offenen Blumenbindewettbewerbs besichtigt werden.

18. September

Großen Anteil an der Werterhaltung von Wohnungen haben die Handwerker des VEB Gebäudewirtschaft Riesa und der AWG. Den Halbjahresplan erfüllten der VEB Gebäudewirtschaft mit 50,8 Prozent und die AWG mit 80,5 Prozent. Zügig gehen die Bauarbeiten an der neuen Annahmestelle für Sekundärrohstoffe in der John-Schehr-Straße in Riesa voran. Nachdem der Anschluss an die verschiedenen Versorgungsleitungen erfolgte, wird gegenwärtig weiter an der Außenanlage gearbeitet. Die Annahmestelle gehört zu den zahlreichen Objekten, deren Fertigstellung in Vorbereitung des 35. Jahrestages der DDR vorgesehen ist. Damit stehen für die Bevölkerung im Kreis Riesa dann über 68 Abgabemöglichkeiten für Sekundärrohstoffe zur Verfügung.

19. September

Das Klubhaus der Gewerkschaften „Joliot Curie“ wurde durch den Bundesvorstand des FDGB anlässlich des 35. Jahrestages der DDR im Leistungsvergleich der Klubhäuser als bestes Klubhaus ausgezeichnet. Dieser Erfolg ist eine Würdigung der guten Arbeit des Hauses bei der kulturellen Betreuung der Werktätigen des Stahl- und Walzwerkes Riesa und darüber hinaus des Kreises. Der Bezirksvorstand des FDGB zeichnete ebenfalls die Gewerkschaftsbibliothek des Klubhauses „Joliot Curie“ als beste Bibliothek aus. Die Bettenauslastung im ersten Halbjahr konnte im Kreiskrankenhaus durch einen Leistungsvergleich zwischen den Stationen auf 78,2 Prozent erhöht werden. Damit und durch andere Aktivitäten erreichten die Mitarbeiter des

Gesundheitswesens im Kreis Riesa eine weitere Verbesserung der medizinischen Grundbetreuung der Bürger.

21. September

Die PGH „Frischer Wind“ belegte im Leistungsvergleich des Bezirkes Dresden im I. Quartal dieses Jahres den zweiten Platz und erreichte am Ende des ersten Halbjahres die Spitzenposition. Insgesamt deckte diese Genossenschaft bis zum 31. Juli 1984 73.727 Quadratmeter Dachfläche, davon mehr als die Hälfte an Wohngebäuden. Bewährt hat sich dabei die Arbeit mit technologischen Linien.

22. September

In der Stadt Riesa sollen bis zum 35. Jahrestag der DDR zehn rekonstruierte Wohnungen abgerechnet werden. Sieben standen bereits am 31. Juli 1984 zu Buche. Weiterhin ist geplant, im September 27, im Oktober 18 sowie im November und Dezember je 15 Wohnungen modernisiert zu übergeben.

25. September

Über 53.000 Bürger unseres Kreises beteiligten sich bisher im September an „Mach mit“-Einsätzen beim großen Herbstputz. Dabei wurde an 34 wichtigen Objekten des Volkswirtschaftsplanes gearbeitet. So an der neuen Stadtambulanz Alexander-Puschkin-Platz 10 a. Auch zur Verbesserung der Wohnbedingungen, zur Verschönerung der Wohnumwelt und zur Erfassung von Sekundärrohstoffen wurden Einsätze organisiert.

27. September

Von 1949 bis 1983 wurden in Riesa 12.685 Wohnungen neu gebaut beziehungsweise modernisiert. Davon sind 205 Eigenheime entstanden. Insgesamt verfügt die Stadt über 19.129 Wohnungen.

Jugendfreunde der SSM-Parteiorganisation aus Karvina besuchen den Kreis Riesa. Sie sind zu Gast in FDJ-Grundorganisationen und informieren sich über die Verbandsarbeit sowie das Erreichte im FDJ-Friedensaufgebot.

28. September

Mit der Fertigstellung eines rekonstruierten Heizungskanals in Weida wurden die Voraussetzungen für eine gute Wärmeversorgung der Wohnungen geschaffen. Nun gilt es, die Freiflächen recht schnell in Ordnung zu bringen. Kollegen der PGH „Farbe im Raum“ unterstützen zurzeit die Gestaltung einer Ausstellung über die Entwicklung der Arbeiterbewegung in den Jahren von 1917 bis zur Gegenwart im Heimatmuseum. Die Abteilung Schrift/Dekoration fertigt dazu Tafeln an. Außerdem wird jetzt ein Wohnzimmer der zwanziger Jahre mit Originalmöbeln von Riesaer Tischlern eingerichtet. Die Eröffnung der Ausstellung findet am 6. Oktober 1984 statt.

2. Oktober

Zu 92 Prozent ist der Staatsplan an Speisekartoffeln bisher im Kreis Riesa erfüllt.

Die Stadt Riesa legt zum 35. Jahrestag der Republik ihr Festkleid an. Überall werden bereits Sichtwerbeflächen und der Fahnschmuck angebracht.

5. Oktober

Die im Riesaer Sportzentrum fertig gestellten Tennisplätze werden anlässlich des Republikgeburtstages übergeben. Sie befinden sich unterhalb des Sportfeldes der Jugend an der Robert-Koch-Straße und sind durch den Haupteingang zum Stadion an der Pausitzer Straße zu erreichen.

6. Oktober

Hunderte Einwohner der Stadt nehmen am Lampion- und Fackelumzug durch das Wohngebiet Riesa-Stadtmitte teil. Anschließend wird vor der 1. Oberschule Rudolf-Breitscheid-Straße ein Friedensfeuer entzündet.

Aus Anlass des 35. Jahrestages der Republik wird durch die BHG Riesa ein fahrbarer Verkaufswagen zur besseren Versorgung der Landbevölkerung mit Artikeln für Haus, Hof und Garten seiner Bestimmung übergeben. Der Wagen wird in insgesamt 18 Gemeinden zum Einsatz kommen.

Im Heimatmuseum wird die neue Ausstellung „Geschichte der Arbeiterbewegung Riesas von 1917 bis zur Gegenwart“ eröffnet. Die bisher größte und sehr anschaulich gestaltete Ausstellung zu dieser Thematik ist ein gelungener Beitrag zum 35. Jahrestag der DDR, der in überzeugender Weise den Stolz auf das gemeinsam Geschaffene vermittelt.

7. Oktober

Die Bürger der Stadt gedenken am 35. Jahrestag der Republik mit feierlichen Kranzniederlegungen an den Ehrenmalen der Vorkämpfer für Frieden und Sozialismus und der im Kampf gegen den Faschismus gefallenen Sowjetsoldaten.

11. Oktober

Als Auftragswerk des Rates der Stadt Riesa stellte das Volkskunstkollektiv „Künstlerische Textilgestaltung“ des Klubs der Jugend und Sportler eine Nadelspitzarbeit her. Während der festlichen Veranstaltung des Rates der Stadt zum 35. Republikgeburtstag wird die geschmackvolle Arbeit an den Bürgermeister der Stadt übergeben. Der in vielen Freizeitstunden entstandene Wandschmuck wird im Standesamt seinen Platz finden und zur schöneren Ausgestaltung des Trauungsraumes beitragen.

12. Oktober

Zahlreiche Helfer aus Städten und Gemeinden unterstützen in Arbeitseinsätzen die Genossenschaftsbauern des Kreises bei der Hackfruchternte. Obwohl in diesem Jahr eine sehr gute Ernte eingefahren wird, gilt es, jeden Kartoffelschlag gründlich nachzulesen, damit keine der wertvollen Knollen verloren geht.

13. Oktober

Zusätzliche Leistungen für 2,2 Millionen Mark wollen 1984 die Produktionsgenossenschaften des Handwerks und die Einkaufs- und Liefergenossenschaften zu Ehren des 35. Jahrestages erbringen. Dieser Zuwachs soll vor allem durch die Erhöhung von Dienst- und Reparaturleistungen sowie die Produktion von Konsumgütern erzielt werden.

Über 4000 Wohnungen sind noch bis 1990 in der Kreisstadt instand zu setzen. Für den gleichen Zeitraum ist geplant, 1000 Wohnungen zu modernisieren, davon 300 im Stadtkern. Diese Vorhaben verdeutlichen, dass der Erhaltung der Wohnungen großer Wert beigemessen wird.

16. Oktober

Mittel in Höhe von 11,9 Millionen Mark wurden im vergangenen Jahr für die Vergabe von Medikamenten im Kreis Riesa durch die Sozialversicherung des FDGB bereitgestellt. Damit stiegen die Ausgaben gegenüber dem Vorjahr auf 103,9 Prozent.

19. Oktober

In den Gewerkschaftsgruppenversammlungen aus Anlass des 35. Jahrestages der DDR werten die Mitarbeiter der Kreissparkasse Riesa die Erfüllung ihrer Verpflichtungen aus. Dabei können sie einen erheblichen Zuwachs an Abbuchungsaufträgen verzeichnen, die neben Erleichterungen für den Spargirokunden auch einen hohen volkswirtschaftlichen Nutzen bringen. Bisher wurden bei der Kreissparkasse insgesamt 121.500 Abbuchungsvereinbarungen abgeschlossen.

20. Oktober

Die Werktätigen der Leicht-, Lebensmittel- und Nahrungsgüterindustrie begehen ihren Ehrentag. Sie können auch in Riesa auf erfüllte und übererfüllte Wettbewerbsverpflichtungen verweisen. Beispielsweise produzierte die Konsum-Teigwarenfabrik Riesa 128 Tonnen über den Plan. Das entspricht 2,5 zusätzlichen Tagesproduktionen.

23 medizinische Einrichtungen im gesamten Kreisgebiet beteiligen sich an der Impfkampagne gegen Virusgrippe, die noch bis zum 2. November 1984 durchgeführt wird.



23. Oktober

Der Hans-Grundig-Klub des Kulturbundes kann sein 30jähriges Bestehen feiern. In einer würdigen Festveranstaltung wird eine erfolgreiche Bilanz gezogen. Zur Reparatur befindet sich gegenwärtig das MS „Riesa“, ein 800-Tonnen-Binnenfrachtschiff, auf der Tangermünder Schiffswerft. Der Schiffskörper, die Maschinenanlage, Laderäume und Kajüten des Motorschiffes werden planmäßig repariert und gewartet.

26. Oktober

Zu den umfangreichen Leistungen der Sozialversicherung des FDGB gehört unter anderem die Unterstützung von hörgeschädigten Bürgern. So erhielten 1983 107 Versicherte ein Hörgerät. 75 von ihnen wurde erstmalig ein solches Hilfsmittel zur Verfügung gestellt. Im gleichen Zeitraum fertigten Augenoptikermeister des Kreises Riesa über 11.400 Sehhilfen an, für die die Bürger eine finanzielle Unterstützung erhielten. Für Optikerleistungen betragen die Ausgaben der Sozialversicherung 1983 rund 670.000 Mark.

31. Oktober

Ein modernes Geschäft haben die Kolleginnen der Konsum-Gemüseverkaufsstelle in der Ernst-Thälmann-Straße bezogen, wo ihnen jetzt auch bessere Lagermöglichkeiten zur Verfügung stehen.

1. November

Im VEB Robotron-Elektronik wird zum gegenwärtigen Zeitpunkt zusätzlich zu den bereits bestehenden neun geschützten Arbeitsplätzen für Rehabilitanten der Aufbau einer geschützten Betriebsabteilung vorbereitet. In dieser Abteilung werden künftig 30 physisch und psychisch geschädigte Bürger, die wegen ihres Schädigungsgrades nicht an allgemeinen Arbeitsplätzen des Betriebes tätig sein können, günstige Arbeitsbedingungen vorfinden.

54.000 Kilogramm Alttextilien wollen die Pioniere und FDJler der Stadt Riesa im Schuljahr 1984/85 sammeln und der Wiederverwendung zuführen. Dieses Vorhaben ist ein Teil der Verpflichtungen im Rahmen der Großfahndung „Millionen für die Republik“, in der vielfältige Aktivitäten vorgesehen sind.

2. November

Die Vorhaben zur Fortführung des Abwassersammlers in der Stadt werden zügig realisiert. Die Baukollektive erreichten bereits wie geplant die Leutewitzer Straße und arbeiten gegenwärtig in der Nähe der Jahnabrücke. Mit der Fertigstellung des Sammlers werden wichtige Voraussetzungen für weitere Wohnungsmodernisierungen geschaffen.

3. November

Die letzten Eicheln und Kastanien wurden in dieser Woche im Staatlichen Forstwirtschaftsbetrieb Riesa angenommen. Insgesamt sammelten

Pioniergruppen, Schulklassen und Kindergartengruppen in diesem Jahr 13.000 Kilogramm Wildfrüchte, die in die Schweinemastanlage Streumen geliefert werden.

4. November

Eine Solidaritätssendung für Äthiopien wurde in den vergangenen Tagen im Großhandelsbetrieb Waren des täglichen Bedarfs Riesa zusammengestellt. 15 Kollegen erklärten sofort ihre Bereitschaft, die Hilfsgüter Zucker, Grießspeisen und Dauerbackwaren auf Abruf versandbereit zu machen. Leere Kisten wurden kurzfristig zur Verfügung gestellt. Jetzt erfolgt die Verladung im Überseehafen Rostock.

6. November

Rund 25.800 Eier produzieren landwirtschaftliche Genossenschaften, Betriebe und Kleinerzeuger des Kreises Riesa täglich zur Versorgung der Bevölkerung. Darüber hinaus lösen die Werktätigen in der sozialistischen Landwirtschaft vielfältige weitere Aufgaben zur Bereitstellung von Nahrungsgütern und Produktion von Rohstoffen für die Industrie.

7. November

Auf einer Fläche von 1207 Hektar wurden bis jetzt die Zuckerrüben in den Landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften des Kreises Riesa geerntet. Damit sind von 88,4 Prozent der Gesamtanbaufläche die wertvollen Hackfrüchte geborgen.

Die Kranzniederlegungen in der Stadt aus Anlass des 67. Jahrestages der Großen Sozialistischen Oktoberrevolution beginnen mit der Ehrung des Begründers des Sowjetstaates, Wladimir Iljitsch Lenin. Die Mitglieder des Sekretariats der SED-Kreisleitung und weitere Abordnungen legen an seinem Denkmal auf dem Leninplatz Blumengebinde nieder.

9. November

Großen Zuspruchs erfreut sich die An- und Verkaufsstelle in der Riesaer Ernst-Thälmann-Straße. Kaffeemaschinen, Toaster, Taschenrechner und vieles andere sind dort im Angebot.

Ihre neuesten Zuchtergebnisse stellen die Mitglieder der Sparte Ziergeflügel und Exoten Riesa in einer Schau im „Haus des Handwerks“ vor.

10. November

Mit einem Kostenaufwand von 1.800.000 Mark werden im Bereich der AWG „Otto Grotewohl“ Riesa jährlich Wohngebäude erhalten und instand gesetzt. Ein wesentlicher Teil dieser Mittel findet für die Reparatur und Erneuerung von Dächern, Dachrinnen und Schornsteinköpfen Verwendung.

In 152 fakultativen Kursen, die den unterschiedlichsten Interessen und Fähigkeiten entsprechen, können sich Schüler des Kreises Riesa in diesem Schuljahr beschäftigen.

13. November

Ihre wohlverdiente Winterruhe haben die Schiffe der Weißen Flotte angetreten. Viele Einwohner unserer Stadt und ihre Gäste nutzten die Gelegenheit zu einem Ausflug auf der Elbe stromaufwärts und erfreuten sich vor allem an der herrlichen Umgebung unserer Elbweindörfer. 1,2 Millionen Fahrgäste beförderte die Weiße Flotte Dresden in der zu Ende gegangenen Saison insgesamt, wobei vom Reisebüro organisierte Sonderfahrten auch in Riesa begannen.

Im Konsum-Backwarenkombinat an der Strehlaer Straße hat offiziell die Vorweihnachtszeit bereits begonnen. So begegnen uns schon seit einigen Wochen die Mohn-, Quark-, Kaffee- und Rosinenstollen in den einschlägigen Backwarenverkaufsstellen. Die Großbäckerei will in diesem Jahr 50.000 Stollen in bester Qualität backen. Um alle Kundenwünsche zu befriedigen, wird jetzt in zwei Schichten und auch an den Wochenenden gearbeitet.

In den ersten zehn Monaten des Jahres nutzten 35.100 Fahrgäste im Bahnhof Riesa die neu aufgestellten Fahrkartenautomaten und lösten sich selbst ihren Fahrausweis für eine Reise mit der Reichsbahn.

14. November

Das Futterlabor der Kreislandwirtschaftsschule in der Riesaer Ernst-Thälmann-Straße führt Analysen durch, in denen die Bestandteile von Futtermitteln bestimmt werden.

16. November

Zu einem besonderen Höhepunkt im Leben der neu eingestellten Soldaten des Standortes Zeithain gestaltet sich die öffentliche Vereidigung auf dem Riesaer Leninplatz.

Mit 16 Exponaten ist die Jugend des Stahl- und Walzwerkes Riesa auf der Zentralen MMM in Leipzig vertreten.

Eine Werkstatt zur Herstellung von Terrazzoplatten richtete die AWG „Otto Grotewohl“ mit Unterstützung der BHG Riesa ein. Die Platten werden zur Sicherung des Eigenbedarfs der AWG produziert und für die Komplettierung und Reparatur von Treppen verwendet.

17. November

Fast verdoppelt haben sich die Leistungen der PGHs im Kreis Riesa auf dem Gebiet der Baureparaturen für die Bevölkerung seit 1975. Im vergangenen Jahr erreichten sie einen Wertumfang von 9,4 Millionen Mark. Kontinuierlich wuchs außerdem der Anteil dieser Reparaturen an den steigenden Gesamtleistungen der Genossenschaften.

Das Ensemble „Joliot Curie“ begeht sein 35jähriges Bestehen. In der Klubhaus-Ausstellung werden Ensemblemitglieder vorgestellt und wichtige Entwicklungsetappen gewürdigt.

Winterruhe haben nun die Springbrunnen in unserer Stadt, und auch die oft bewunderten und gern umlagerten Wasserspiele vor dem „Haus der Stahlwerker“ wurden abgestellt.

21. November

Die Vorbereitungsarbeiten für die Erschließung des Komplexstandortes Eigenheimbau Riesa-Canitz gehen planmäßig voran. Im ersten Bauabschnitt werden 23 Reihenhäuser durch eine Interessengemeinschaft mehrerer Partner errichtet.

29. November

Weiter gehen jetzt die Arbeiten an dem neuen Jugendklub in Riesa-Weida voran. In den nächsten Wochen ist die Fertigstellung des Rohbaus vorgesehen. Danach beginnt der VEB (K) Bau Riesa mit den Innenarbeiten.

4. Dezember

Zur besseren Versorgung der Bevölkerung produzierten in diesem Jahr die Kleingärtner der Sparte „Sonnenblick“ in Weida 673 Kilogramm Weißfleisch. 1983 waren es nur 172 Kilogramm.

6. Dezember

Schüler aus zehn Klassen erlernen im polytechnischen Zentrum des VEB Robotron-Elektronik Riesa Grundfertigkeiten der manuellen und maschinellen Metallbearbeitung.

Der diesjährige Weihnachtsmarkt wird eröffnet. Der Duft des Gebratenen und Gebackenen und die weihnachtlich geschmückten Buden mit reichhaltigem Angebot locken viele Riesaer und ihre Gäste auf den Leninplatz.

7. Dezember

Alle Hände voll zu tun haben in diesen Tagen die Mitarbeiter der Deutschen Post, um die vielen Weihnachtspäckchen auf die Reise zu schicken.

11. Dezember

Seit 25 Jahren leistet die Kreislandwirtschaftsschule einen wichtigen Beitrag zur Weiterbildung der Genossenschaftsbauern und zur Nutzung von Wissenschaft und Technik in den LPGen.

Die Mitglieder der PGH „Gute Fahrt“ mobilisieren gegenwärtig alle Leistungsreserven, um dazu beizutragen, dass das Handwerk 1984 das höchste Jahresergebnis an Reparatur- und Dienstleistungen im Kreis seit Bestehen der DDR erreicht. Die Bereiche Trabant und Moped verpflichteten sich, bis Jahresende je Werktag ein Kraftfahrzeug zusätzlich instand zu setzen.

15. Dezember

Im Stadtteil Pochra sind jetzt alle Straßen mit Namen versehen und die Grundstücke nummeriert worden. Diese Maßnahme wurde auf der Grundlage eines Ratsbeschlusses vorgenommen und zuvor langfristig mit allen Bürgern beraten.

17. Dezember

Das Kollektiv des VEB (B) Baustoffwerke Riesa kann in der zweiten Schicht seinen Jahresplan 1984 in der Produktion des Bauwesens erfüllen und wird damit seine übernommene Verpflichtung einlösen. Zurzeit werden Hohlblocksteine für den Eigenheim-, Um- und Ausbau gefertigt.

18. Dezember

Umgezogen in das Nachbargeschäft ist die Konsum-Papierwarenverkaufsstelle am Riesaer Leninplatz. Damit ergeben sich größere Verkaufsmöglichkeiten und bessere Arbeitsbedingungen.

Während einer Auszeichnungsveranstaltung in der HOG „Zum Schwan“ werden die besten Wohnbezirke, Hausgemeinschaften, Schulen, Kindergärten, Kinderkrippen, Verkaufseinrichtungen und Einzelpersonen für ihre erbrachten Leistungen im Rahmen der Bürgerinitiative „Schöner unsere Städte und Gemeinden - Mach mit“ geehrt.

20. Dezember

Alle Hände voll zu tun haben die Kollegen des VE Backwarenkombinates Riesa, die im Gesamtbetrieb immerhin 255 Tonnen Stollen in verschiedenen Größen und Qualitätsstufen für die Weihnachtszeit gebacken haben. Die Wiege des vielgefragten Delikat-Stollens steht in Riesa. Für den bevorstehenden Jahreswechsel haben sich die Bäcker noch einen Knüller einfallen lassen: Leckere Erdbeertorten werden das 84er Silvesterangebot für Feinschmecker bereichern.

Dicht umlagert war in den letzten Wochen täglich die kleine Budenstadt auf dem Riesaer Weihnachtsmarkt, der noch nie so viele Besucher angelockt hat wie in diesem Jahr. Etwa 16.500 Kinder und Erwachsene besuchten den diesjährigen Weihnachtsmarkt in Riesa.

24. Dezember

Unter dem Tannenbaum und in den letzten Tagen des Jahres 1984 werden sich noch zehn Paare vor dem Riesaer Standesamt das Jawort geben. Bisher gab es genau 500 Eheschließungen. 153 junge Eheleute legten in neuer Tradition am Lenindenkmal nach der Trauung ein Blumengebinde nieder. 51 Paare fuhren mit der Hochzeitskutsche am Rathaus vor. Der älteste Bräutigam ist 78 Jahre alt. Von den 1251 Babys, die seit dem 1. Januar 1984 in der Kreisstadt Riesa das Licht der Welt erblickten, waren 611 Jungen und 604 Mädchen. Als beliebteste Namen wurden dabei Christian, Alexander, Stephan, Susan, Peggy und Sandra

registriert. Doch auch Namen aus der Zeit unserer Großeltern kommen wieder in Mode wie Sophie, Paul oder Christoph.

28. Dezember

Auch in diesem Jahr führte der Rat der Stadt Riesa wieder Namensweihen durch. An den 13 Feierstunden nahmen 53 Kinder mit ihren Eltern teil. 1985 wird diese Form der sozialistischen Namensgebung fortgeführt.

30. Dezember

Insgesamt 130 Jungtiere erblickten im Jahr 1984 im Riesaer Heimattiergarten das Licht der Welt. Ein großer Teil dieser Nachzuchttiere hat inzwischen in anderen tiergärtnerischen Einrichtungen der DDR, wie zum Beispiel in Bad Langensalza, Staffurt und Leipzig eine neue Heimstatt gefunden.

In 36 Führungen konnten sich über 800 Kinder und Betreuer aus Schulen und Kindergärten unseres Kreises mit dem Tierbestand und den Arbeitsaufgaben des Heimattiergartens näher vertraut machen.